

Protokoll 13. FAG-EI-Sitzung 16.02.2023 als Online-Sitzung

Zeit: 14.00–16.30 Uhr

Anwesende

Regine Beckmann (Moderation), Uma Balakrishnan, Barbara Block, Anke Böhrnsen, Heike Carstensen, Reiner Diedrichs, Berrit Genat, Elmar Haake, Silke Horny, Anna Kasprzik, Christiane Klaes, Bettina Kunz, Kai Steffen

Als Gäste zu TOP 3: Andrea Diedrich, Julia Neumann, Herr Keutmann, Christian Mewes (alle VZG)

Entschuldigt

Arno Barnert

Protokollführung:

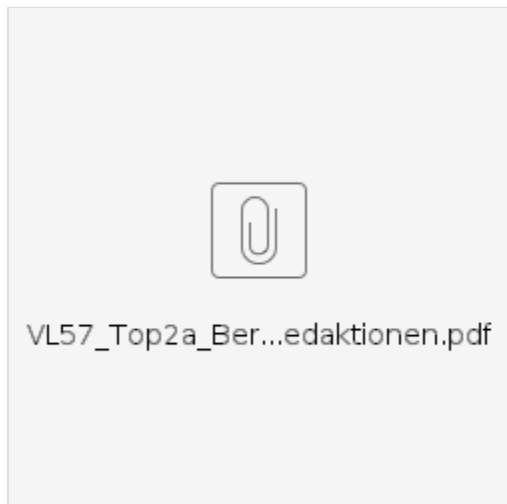
Berrit Genat

Tagesordnung

TOP 1: Protokolle der letzten Sitzung, Formalia

TOP 2: Begrüßung Christiane Klaes und kurze Vorstellungsrunde

TOP 3: Unterstützung der VZG im Bereich Redaktionen und Schulungen / Modelle für die GND Redaktion (Diedrichs)



Die FAG EI unterstützt den Aufruf der VZG. Insbesondere in den Bereichen Ebook-Metadaten und redaktionelle Bearbeitung der GND sowie GND-Schulungen sind Aufgaben umfangreicher und komplexer geworden bzw. es sind komplett neue Aufgaben hinzugekommen, die es so vorher nicht gab. Auch die reduzierte Eigenleistung der DNB bei der Verbreitung der GND-Nutzung trägt zum Mehraufwand für die Verbundbibliotheken bei. Der Aufruf soll auch dazu dienen, den kooperativen Aspekt im Verbund wieder mehr zu verstärken.

Die FAG EI schlägt vor, Anforderungsprofile für die gesuchte Unterstützung zu formulieren bzw. die konkreten Aufgaben zu benennen und finanzielle Anreize, z.B. durch Dienstleistungsverträge als Nebentätigkeit, zu schaffen. Auch die Benennung von direkten Ansprechpartner:innen in den Bibliotheken wird empfohlen. Die Gäste zu TOP 3 werden dies zusammenstellen.

TOP 4: Zukünftige Arbeitsschwerpunkte (Beckmann)

Nachdem in der letzten Sitzung die Arbeitspakete auf Eis gelegt oder wie AP Discovery-Systeme gestrichen wurden, stellt sich nun die Frage, wie die FAG EI weiterarbeitet.

Kopie aus dem letzten Protokoll:

- AP Discovery-Systeme K10plus-Index ruht seit Langem und wird ersatzlos gestrichen. Berrit Genat kommuniziert als Mitglied der AG Discovery UND der FAG EI die gegenseitigen Anforderungen.
Weitere Treffen im Rahmen dieses Arbeitspaketes wurden für überflüssig erklärt.
- AP Metadatenpflege, -anreicherung und -verbreitung ruht seit einiger Zeit aufgrund von Ressourcenmangel.
- AP Maschinell unterstützte und maschinell erstellte Inhaltserschließung (MUMIE) ruht und wird aufgrund Ressourcenmangels auf Eis gelegt.
- AP Redesign- bzw. Nachfolgesystem-Empfehlungen für Nutzerkataloge ruht seit längerem aufgrund personeller Engpässe. Zudem wird eine neue Leitung für die AG gesucht.
- Die Arbeiten an Culturegraph in K10plus ruhen ebenfalls auf Grund personeller Engpässe.

Zudem müssen sehr bald die FAGs ausgeschrieben werden. Dafür müssen Inhalte formuliert werden.

Diskussion in der FAG EI:

- AP Discovery-Systeme und K10plus Zentral: Aufgehen in der AG Discovery wird akzeptiert.
- AP Redesign Nutzerkataloge bzw. Nachfolgesystem-Empfehlungen für den Verbund-OPAC soll es weiterhin geben. Mit FOLIO wird ein Nachfolgesystem für den LBS-OPAC benötigt, Stichwort "GVK-Discovery".
- AP MUMIE: an AG Discovery delegieren oder stärker in Richtung KI gehen und das AP damit wiederbeleben. Die VZG experimentiert derzeit mit dem Einsatz von Chat Bots in K10plusZentral, möglicherweise können auf der Verbundkonferenz Ergebnisse präsentiert werden. Für die FAG EI wird ein Sondertermin angestrebt, in dem das Ergebnis der Evaluierung vorab präsentiert wird (TODO: Terminfindung Reiner Diedrichs)
- AP Metadatenpflege: soll wiederbelebt werden – gewünscht ist eine kritische Hinterfragung der Regelwerksanwendung hinsichtlich maschineller Prozessierbarkeit und Darstellung in Discovery-Systemen. Das in dem AP behandelte Thema Culturegraph in K10plus soll durch die Verbundzentralen angegangen werden.

TOP 5: Tool Q&A Catalogue (Diedrichs, Beckmann)

Die FAG sollte noch einmal diskutieren, ob und an welcher Stelle durch den Einsatz des Tools bestehende Prüfungen ggf. verbessert werden könnten, und der VZG / Jakob Voß eine entsprechende Rückmeldung geben. Kriterien für spezielle Analysen sollten dann in der zuständigen Arbeitsgruppe K10plus Katalogisierung definiert werden.

TOP wird verschoben auf die nächste Sitzung der FAG EI.

TOP 6: Informationen aus Fachbeirat und VZG (bitte vorab soweit wie möglich schriftlich)

- VZG
- Fachbeirat
- **AG Discovery: Protokoll** ; Themen der Sitzung vom 7.2.2023 u.a.
 - Präsentation des "Nightwatch Tools", hier für die Metadatenprozessierung im Fachinformationsdienst Politikwissenschaften (POLLUX)
 - Fair Use Policy und Power User von K10plus Zentral: Ausschluss von Bots sollen aus Discovery Systemen; Best Practice Empfehlungen zum Umgang mit Bots: (wiki-Seite tba)
 - Ankündigung der Veranstaltung "Die Metadaten-Lounge: Brennpunkt Metadaten in Bibliotheken" am 29.3.2023; die Teilnahme ist frei, Anmeldung: <https://www.boersenverein.de/veranstaltungen-termeine/veranstaltungen/detailseite/29-03-2023/die-metadaten-loungebrennpunkt-metadaten-fuer-bibliotheken/> - Ziel ist es, die Akteure aus Bibliotheken und bibliothekarischen Dienstleistungseinrichtungen einerseits und Verlagen andererseits in einen regelmäßigen Austausch zu bringen. Schwerpunkt sind am 29.3.2023 zunächst die Lieferungen von EBook-Metadaten.
 - Einstellung der GVK-Sichten "Fach-OPACS" (fachliche Sicht auf K10plus) durch die VZG: Bibliotheken, die diese Dienstleistung weiter nutzen möchten, werden gebeten, sich mit der VZG in Verbindung zu setzen.
- AG Personalentwicklung
- Verbundleitungssitzung

TOP 7 Verschiedenes

• Updates E-Books/E-Book-Pool/K10plus

Es besteht Bedarf, dass die Einspielungs- und Updateprozesse aus dem E-Book-Pool in K10plus dokumentiert werden, welche Felder werden ergänzt, abgeändert, welche Fleder bleiben unverändert.

• GBV-Verbundkonferenz 2023

Die VK ist virtuell in der 35. KW, 28. - 31.8., vorgesehen. Eine detailliertere Planung steht noch aus. Die FAGs sollen sich Gedanken zu Workshopthemen machen.

• Ziel- und Leistungsvereinbarung / Programmbudget 2023

Die bisherige Ziel- und Leistungsvereinbarung (ZLV) stellt nur Projekte und Maßnahmen außerhalb der "Routineaufgaben" der VZG dar. Die Leistung der VZG insgesamt kommt dabei nicht zum Ausdruck. Als besseres Instrument soll daher die ZLV künftig nach dem Prinzip des "Programmbudgets", das die Gesamtleistung der VZG beschreibt, verwendet werden. Dies erfolgt bereits seitens des BSZ. Im ersten Schritt wird aktuell der inhaltliche Rahmen zunächst noch ohne finanzielle Unterlegung formuliert und soll der Verbundleitung am 9. Mai 2023 zur Beschlussfassung vorgelegt werden. FB und VZG werden rechtzeitig Mitte April eine Vorlage erstellen.

Nächste Sitzung:

Dienstag, d. 28.3.2023 15 - 17 Uhr

Online via Zoom - Einladung folgt

Weiter wurde eine Umfrage für die übernächste FAG-EI-Sitzung als Präsenz-Sitzung in Göttingen veranlasst. Avisierte Termine: Ende Juli / Anfang August 2023

Weitere Termine:

Fachbeiratssitzung: 17.04.2023 15.00 Uhr